

Presseinformation

15. Februar 2022

Landesregierung beschließt 12,7 Millionen Euro Förderung für Kinderbetreuung

LR Teschl-Hofmeister: Flexible Möglichkeiten der Kinderbetreuung forcieren

Bei der heutigen Regierungssitzung wurde eine Förderung in Summe von 12,7 Millionen Euro für Trägerorganisationen von Tageseltern, Betreiber von Tagesbetreuungseinrichtungen und berufstätige Eltern im Bereich der Kinderbetreuung beschlossen.

„Die Förderungen sollen eine breite und flexible Kinderbetreuung ermöglichen. Es ist uns Dank so vieler Trägerorganisationen und Betreiber von Tagesbetreuungseinrichtungen möglich, in Niederösterreich ein Angebot zu schaffen, um in den unterschiedlichsten Lebenssituationen Kinderbetreuung möglich zu machen“, so Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister.

Die Verteilung der Fördermittel ist im NÖ Kinderbetreuungsgesetz 1996 geregelt. Konkret bekommen Betreiber von Tagesbetreuungseinrichtungen und Trägerorganisationen von Tageseltern einen Zuschuss zum Personal- und Sachaufwand. Berufstätige Eltern erhalten einen einkommensabhängigen Betreuungsbeitragszuschuss.

„Unsere Gemeinden haben längst erkannt, dass für Jungfamilien ein gutes Kinderbetreuungsangebot ein entscheidender Faktor ist, wenn es um die Wohnortwahl geht. Sie sind daher bemüht, den Bedürfnissen der Familien Rechnung zu tragen. Bund und Land Niederösterreich wiederum unterstützen die Gemeinden gerne und umfassend beim Ausbau des Kinderbetreuungsangebots – sei es durch Förderungen aus 15-a-Mitteln, über die Zurverfügungstellung von pädagogischem Personal in den NÖ Landeskindergärten, über Förderungen durch den NÖ Schul- und Kindergartenfonds oder die Förderung von Ferienbetreuungsangeboten“, erklärt Teschl-Hofmeister.

Weitere Informationen: Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail: dieter.kraus@noel.gv.at.